

Innovationsausschuss beim G-BA

Postfach 12 06 06
10596 Berlin

Per Mail an

Beschluss-Innovationsausschuss@if.g-ba.de

Geschäftsstelle

Anschrift

Gesundheitscampus-Süd 33
44801 Bochum

Telefon (0234) 777 28-0

Telefax (0234) 777 28-200

E-Mail: info@vmf-online.de
<http://www.vmf-online.de>

04.09.2025

Positionierung zum Beschluss des Innovationsausschusses vom 22. August 2025 zum geförderten Projekt „Deliver-Care“

DELIVER-CARE, Förderkennzeichen: 01NVF18014

Als Verband medizinischer Fachberufe e.V. begrüßen wir die Ergebnisse des Projekts DELIVER-CARE außerordentlich. Die Studie hat eindrucksvoll belegt, dass Medizinische Fachangestellte (MFA) einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit chronisch-entzündlichen Erkrankungen leisten können.

Besonders hervorzuheben ist, dass das Projekt einen Aspekt aufgegriffen hat, der für uns als Berufsverband von zentraler Bedeutung ist: Die Kompetenzen der MFA werden in der Delegationsdebatte bislang häufig unterschätzt und bleiben bei dem Verweis auf multidisziplinäre Teams unberücksichtigt, obwohl sie die zweitgrößte Berufsgruppe im deutschen Gesundheitswesen darstellen. Mit DELIVER-CARE konnte wissenschaftlich gezeigt werden, dass MFA durch gezielte Fort- und Weiterbildungen eine Schlüsselrolle in der spezialisierten Betreuung von Patientinnen und Patienten übernehmen können.

Die Ergebnisse der Prozessevaluation verdeutlichen, dass MFA insbesondere in der Kommunikation mit Patientinnen und Patienten einen spürbaren Mehrwert schaffen. Medizin ist sprechend und strukturierte Gespräche mit MFA tragen wesentlich dazu bei, die Lebensqualität von Menschen mit chronischen Erkrankungen zu verbessern. Hierbei geht es nicht nur um die unmittelbare Therapie, sondern auch um wichtige Themen wie Ernährung, psychische Belastungen oder die Bewältigung des Alltags. Das sind Kernaufgaben, die MFA bereits in ihrer Grundausbildung erlernen und durch Fortbildungen vertiefen können.

Aus den Ergebnissen wird zugleich sichtbar, dass ein erheblicher Handlungsbedarf bei der Ausweitung delegierbarer Leistungen besteht, und dass diese dringend auf die aktuellen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten sowie Versorgungseinheiten angepasst werden müssen. Notwendig ist zudem, die delegierbaren Leistungen fachspezifisch zu definieren und strukturiert in die Ausbildungsordnung sowie in die Fortbildungscurricula der MFA zu integrieren. Hier ist eine enge Zusammenarbeit mit der Bundesärztekammer erforderlich. Der vmf erklärt sich bereit, daran mitzuwirken.

Damit die Potenziale von MFA nachhaltig in der Versorgung verankert werden, braucht es zugleich ein Finanzierungsmodell, das es ermöglicht, die Leistungen von MFA angemessen zu vergüten, ihre Gehaltssituation zu verbessern und attraktive Karriereperspektiven zu eröffnen. Ebenso notwendig ist die flächendeckende Finanzierung von Fort- und Weiterbildungen. Nur so kann die Implementierung in der Breite gelingen.

Wir sehen die Ergebnisse des Projekts auch im Kontext der geplanten Primärversorgungszentren. Hier bietet die MFA-Visite im fachärztlichen Bereich eine hervorragende Möglichkeit, Versorgung weniger arztzentriert und stärker multiprofessionell auszurichten. Eine gemeinsame Visite von Ärztinnen/Ärzten und MFA bündelt Kompetenzen sinnvoll und ermöglicht eine patientenzentrierte Versorgung. Ergänzt durch Fallgespräche und die Zusammenarbeit mit weiteren Gesundheitsfachberufen wie Physician Assistants, Pflege oder Sozialarbeit eröffnet dies neue Chancen für eine moderne, bedarfsorientierte Versorgung.

Das Projekt DELIVER-CARE hat damit nicht nur die Machbarkeit und den Nutzen einer MFA-Visite unter Beweis gestellt, sondern auch wichtige Impulse für eine langfristige Implementierung gesetzt. Als Berufsverband unterstützen wir die Weiterentwicklung und flächendeckende Umsetzung ausdrücklich. Wir sehen darin eine überfällige Aufwertung des Berufes MFA, verbunden mit der Forderung nach einer nachhaltigen Förderung, Anerkennung und Wertschätzung, sowohl monetär als auch nicht-monetär.

Fazit: Viel zu lange wurden die Kompetenzen der MFA verkannt und nicht effektiv genutzt. DELIVER-CARE zeigt, dass eine multiprofessionelle Versorgung nur mit starker Einbindung der MFA zukunftsfähig gestaltet werden kann. Wir fordern daher, die gewonnenen Erkenntnisse zeitnah in die Versorgungspraxis, die Berufsbildung und die Gesundheitspolitik zu überführen.

Verband medizinischer Fachberufe e.V. –

Patricia Ley
Vizepräsidentin